

Rationalitäts- und Technikkritik

(Stand: 23. April 2020)

Seminar (2 SWS)

Sommersemester 2020

Zeit: siehe goethe.link/reale2020

Ort: online, goethe.link/technikkritik2020

Filippo Gian-Antonio Reale

PEG-Gebäude, Raum 3.G189

reale@soz.uni-frankfurt.de

Sprechstunde: telefonisch, nach Vereinbarung

Technik und Rationalität sind wesentliche Kennzeichen kapitalistischer Ordnung. Ausgehend von verschiedenen Ansätzen geht das Seminar der Frage nach, welche Konsequenzen bestimmte Definitionen von Rationalität und Technik für das Verständnis wirtschaftlichen Handelns (und Entscheidens), von Organisationen, von Märkten und von kapitalistischer Dynamik haben. Hierzu gehören z.B. rationalistische, phänomenologische, post- und transhumane, marxistische und neomarxistische, feministische, systemtheoretische sowie relationale Ansätze.

Eine Kernfrage ist zum Beispiel, ist instrumentelle Rationalität eine anthropologische Eigenschaft, eine zeitlich und örtlich gebundene kollektive Norm (erfüllt oder unerfüllt oder unerfüllbar) oder eine performative Zuschreibung der beobachtenden Wirtschaftswissenschaft? Oder, womit versteht man kausales Denken in Begriffen von Ursache und Wirkung, Handlung und Ergebnis, Mittel und Zweck; und welche Folgen ergeben sich für die soziologische Erklärung insbesondere wirtschaftlicher Prozesse, welche für ihre gesellschaftliche Einbettung, welche für ihre Vorhersehbarkeit seitens der Beteiligten oder seitens der Beobachtenden (soweit es diesen Unterschied gibt), welche für ihre Dynamik? Welches Verhältnis von Gesellschaft, Handlung und Zukunft ergibt sich aus bestimmten Perspektiven auf Technik und Rationalität, welches sind die Folgen für die Bestimmung von Ungewissheit? Welches Verhältnis von Technik und Gesellschaft kennzeichnet den Kapitalismus, wie schlägt es sich in der gemeinschaftlichen Ordnung nieder, welche Formen von Agent*innenschaft ergeben sich daraus und wie ist es veränderbar?

Anforderungen für einen formalen Leistungsnachweis

- Lektüre aller Texte
- ein Exzerpt (nach der Vorlage in OLAT) pro zur Verfügung gestelltem Text (nicht Block!), d.h. 14 Exzerpte, bis 14.06.2020; bitte geschlossen, d.h. in einer einzigen Antwort, hochzuladen im Forum
- ein kritisches Essay zu einem Block (!) der eigenen Wahl (5-7 Seiten exkl. Literatur) bis 05.07.2020, Blöcke sind markiert und können einen oder mehrere Texte enthalten; bitte hochzuladen im Forum
- Hausarbeit von [tbd] Seiten bis [tba]; per E-Mail an den Lehrenden

Anforderungen für einen formalen Teilnahmenachweis

- Lektüre aller Texte
 - ein Exzerpt (nach der Vorlage in OLAT) pro zur Verfügung gestelltem Text (nicht Block!), d.h. 14 Exzerpte, bis 14.06.2020; bitte geschlossen, d.h. in einem einzigen Beitrag, hochzuladen im Forum
 - ein kritisches Essay zu einem Block (!) der eigenen Wahl (5-7 Seiten exkl. Literatur) bis 05.07.2020, Blöcke sind markiert und können einen oder mehrere Texte enthalten; bitte hochzuladen im Forum
-

Literatur

Marx, Karl (1957): *Das Kapital. Kritik der politischen Ökonomie*. Im Zusammenhang ausgewählt und eingeleitet von Benedikt Kautsky. Stuttgart: Alfred Kröner Verlag, 240-267.

Schumpeter, Joseph A. ([1942] 1950): *Kapitalismus, Sozialismus und Demokratie*. Zweite, erweiterte Auflage. Einleitung von Edgar Salin. Berlin: A. Francke AG Verlag, 7. Kapitel, 134-143.

Schumpeter, Joseph A. (1947): The Creative Response in Economic History. In: *The Journal of Economic History* 7: 149-159.

Freyer, Hans ([1960] 1987): Über das Dominantwerden technischer Kategorien in der Lebenswelt der industriellen Gesellschaft. In: Hans Freyer (Hrsg.), *Herrschaft, Planung und Technik. Aufsätze zur politischen Soziologie*. Weinheim: VCH, 117-129.

Schelsky, Helmut ([1961] 1979): Der Mensch in der wissenschaftlichen Zivilisation. In: Helmut Schelsky (Hg.), *Auf der Suche nach Wirklichkeit. Gesammelte Aufsätze zur Soziologie der Bundesrepublik*. 1. Auflage. Düsseldorf: Diederichs, 439-471.

Marcuse, Herbert (1964): *One-dimensional Man: Studies in the Ideology of Advanced Industrial Society*. Boston: Beacon Press, 144-169.

Habermas, Jürgen (1968): Technik und Wissenschaft als „Ideologie“? In: *Man and World* 1, 483-532.

Cohen, Michael D., et al. (1972): A Garbage Can Model of Organizational Choice. In: *Administrative Science Quarterly* 17, 1-25.

Winner, Langdon (1980): Do Artifacts Have Politics? In: *Daedalus* 109, 121-136.

Haraway, Donna (1988): Situated Knowledges: The Science Question in Feminism and the Privilege of Partial Perspective. In: *Feminist Studies* 14, 575-599.

Callon, Michel (2007): What does it mean to say that economics is performative? In: Donald MacKenzie, et al. (eds.), *Do Economists Make Markets? On the Performativity of Economics*. Princeton: Princeton University Press, 311-357.

Muniesa, Fabien, et al. (2007): An Introduction to Market Devices. In: *The Sociological Review* 55, 1-12.

Jasanoff, Sheila/Kim, Sang-Hyun (2009): Containing the Atom: Sociotechnical Imaginaries and Nuclear Power in the United States and South Korea. In: *Minerva* 47, 119-146.

Beckert, Jens/Bronk, Richard (2018): An Introduction to Uncertain Futures. In: Beckert, J./Bronk, R. (eds.), *Uncertain Futures: Imaginaries, Narratives, and Calculation in the Economy*. Oxford: Oxford University Press, chapter 1.